Gefördert durch: Gemeinsamer Bundesausschuss Innovationsausschuss

UPlusE – Newsletter [Q2/2026]

U-Untersuchung für Kinder **plus E**ltern beim Pädiater zur Förderung der kindlichen Entwicklung mit Impuls aus frauenärztlicher Schwangerenvorsorge

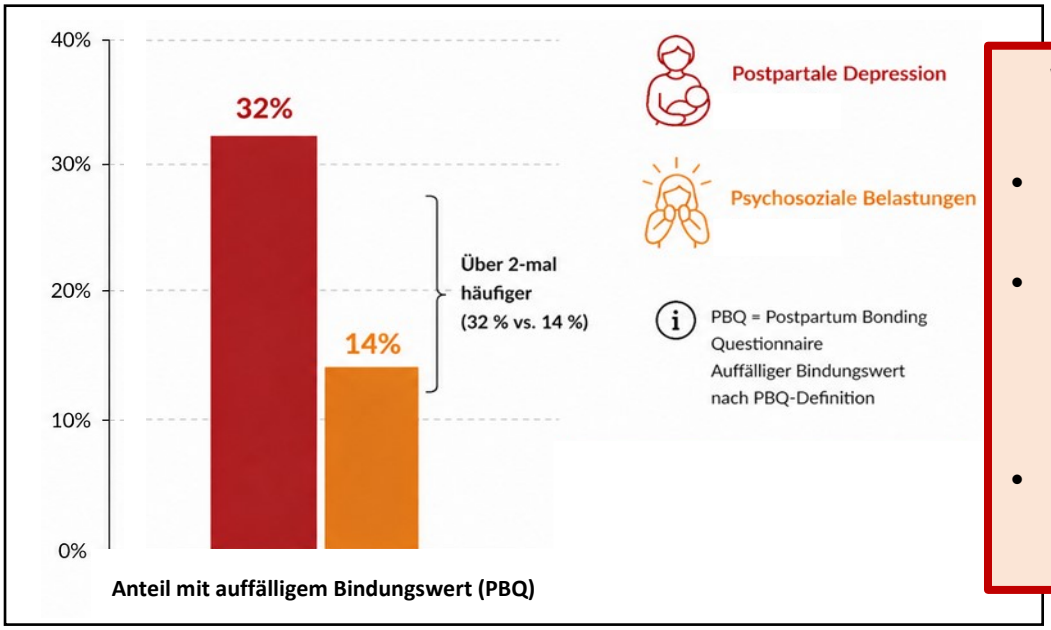
---

1. Was ist UPlusE?

UPlusE verknüpft bundesweit Schwangerschafts- und kinderärztliche Vorsorge mit einem digitalen Screening der psychischen Gesundheit von Eltern in der Peripartalzeit. Ziel sind die Früherkennung von Depressionen und Belastungen sowie eine bedarfsgerechte Vermittlung in Gesundheits- und Jugendhilfestrukturen – mit hoher gesundheitspolitischer Relevanz angesichts langfristiger Folgen und hoher Systemkosten.

2. Erste Hinweise aus der Studie mit N= 12.572 Müttern

Jede 3. depressive Mutter zeigt Bindungsprobleme - deutlich mehr als bei psychosozialer Belastung



Warum Bindungsprobleme relevant sind

- beeinträchtigen die Eltern-Kind-Beziehung
- erhöhen Risiko für Regulationsstörungen, Entwicklungsbeeinträchtigungen und spätere psychische Erkrankungen bei den Kindern
- erhöhen Risiko für Kindeswohlgefährdung (die insgesamt jedoch selten bleibt)

---

3. Aktuelles

UPlusE wurde im aktuellen **Masterplan Prävention des Bayerisches Staatsministerium** für Gesundheit, Pflege und Prävention als relevantes Beispiel für präventive Maßnahmen im Bereich psychischer Gesundheit aufgenommen. Damit wird die Bedeutung frühzeitiger Unterstützung und evidenzbasierter Versorgungskonzepte für belastete Familien auf Landesebene hervorgehoben.

4. Kommende Termine

09.06.2026, 18 Uhr: **Health Care Bayern, online**
24.11.2026, ab 18 Uhr: **UPlusE – Projekttreffen in Berlin**

Vielen Dank für Ihr anhaltendes Interesse und Ihre Unterstützung.

Kontakt: Dr. Susanne Simen · susanne.simen@klinikum-nuernberg.de
Projekt: UPlusE · www.upluse.de